

NEWSLETTER # 4

Fakultät Informatik (TU Dresden)

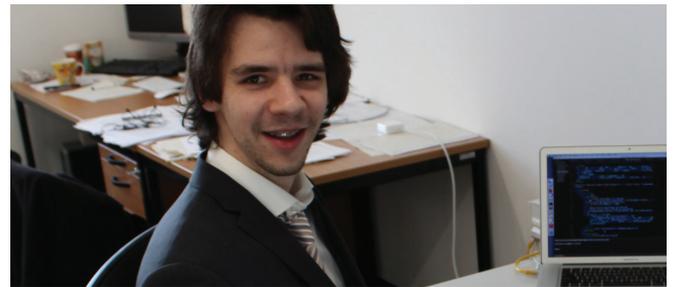
Dezember 12.2013

ERFOLGE & EREIGNISSE

Best Paper Award für Thomas Knauth

Thomas Knauth, Doktorand an der Professur für Systems Engineering, wurde für seine Arbeit „dsync: Efficient Block-wise Synchronization of Multi-Gigabyte Binary Data“ am 6.11.2013 mit dem Best Paper Award der „Large Installation System Administration Conference“ geehrt. Die diesjährige Auflage der bereits 27. Fachkonferenz fand in Washington, D.C., statt. Die Konferenz bietet neben wissenschaftlichen Vorträgen ein weitgefächertes Programm mit Workshops, Tutorials und eingeladenen Vorträgen. Die Mischung aus Praxis und Theorie zieht regelmäßig mehr als 1000 Teilnehmer an und erstreckte sich über sechs Tage.

In seiner Arbeit beschäftigt sich Herr Knauth mit der Ressourcen sparenden, schnellen und wiederkehrenden Synchronisation großer Binärdatensätze. Der neue Ansatz erlaubt es, unabhängig vom verwendeten Dateisystem Änderungen auf Blockgerät-Ebene zu verfolgen. Im Resultat reduzieren sich Synchronisationszeiten auf 1% vergleichbarer Verfahren. Es wird angestrebt, die vorgenommenen Änderungen am Linux Kern in die offiziellen Quellen zu integrieren, um einer möglichst großen Nutzergemeinde einfachen Zugang zu gewährleisten.

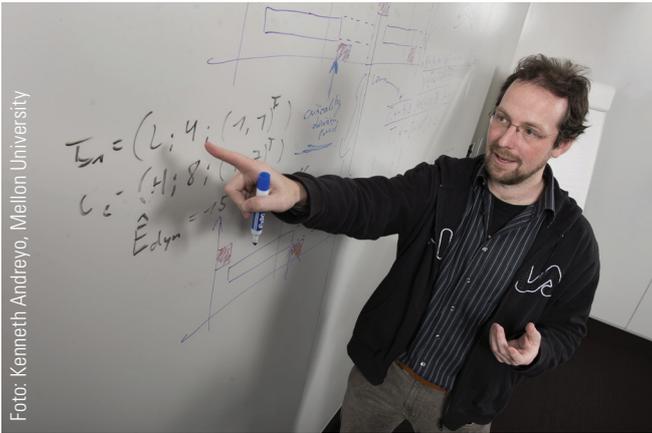


Beste Absolventen der TUD des Studienjahrgangs 2012/2013 am 13.12.2013 ausgezeichnet - Lohrmann-Medaille 2013

Als bester Absolvent der TUD erhielt Herr Dipl.-Inf. Andreas Ecke die Lohrmann-Medaille.

Bereits mit seiner Belegarbeit an der Professur für Automatentheorie, deren Ergebnisse auf einem internationalen Workshop zur Beschreibungslogik publiziert wurden, erzielte Andreas Ecke eine außerordentliche Leistung. Seine Diplomarbeit zur Erforschung der Grundlagen bei der Filterung der Darstellung detaillierter Oberflächen an der Professur für Computergraphik und Visualisierung zeichnet sich ebenfalls durch einen sehr hohen wissenschaftlichen Anspruch aus. Seine Prüfungsleistungen waren herausragend. Herr Ecke kann hoch komplexe Inhalte der Computergraphik sehr schnell durchdringen, neue Lösungsansätze entwickeln und diese meist vorab in Bezug auf ihre Eignung prüfen. Als Tutor konnte er den Studenten die komplizierten Inhalte der Computergraphik besonders anschaulich und stets fundiert und korrekt erklären. Momentan ist Herr Ecke Doktorand im Graduiertenkolleg QuantLA (Quantitative Logics and Automata) und bearbeitet in der Beschreibungslogik ein sehr spannendes Promotionsthema. Herr Ecke hat im Bereich der Beschreibungslogik bereits insgesamt sechs Publikationen veröffentlicht, von denen er bei fünf der Erstautor ist.

MENSCHEN AN DER FAKULTÄT



Dr. Marcus Völp betreut nicht nur den Pfad F im Exzellenzcluster „Center for Advancing Electronics Dresden (cfaed)

Einmal im Monat geht Marcus Völp in den Kindergarten seines Sohnes. Dort bringt er den Kindern auf spielerische Weise wissenschaftliche und technische Phänomene mit Gummibärchen und Rollenspielen näher. Ansonsten beschäftigt sich der Forschungsgruppenleiter im Exzellenzcluster cfaed mit sehr viel komplexeren Fragestellungen. Im „Orchestration“-Pfad geht es darum, die verschiedenen Hard- und Software-Elemente eines Prozessors optimal zu koordinieren und auf die komplexe Heterogenität zukünftiger Systeme vorzubereiten. „Wenn alles funktioniert, werfen wir einfach einen Prozessor, Speicher und ein paar Sensoren in ein Wasserglas, und die DNA-Stränge darin bauen uns dann alles zusammen“, meint Dr. Völp etwas scherzhaft über das Miteinander der Forschungspfade im „Center for Advancing Electronics Dresden“ (cfaed). „Doch müssen wir dafür erst mal die passenden Programme schreiben.“ Wichtig für den Orchestration-Pfad ist die Interdisziplinarität. Die Wissenschaftler setzen sich intensiv mit den anderen Pfaden auseinander, um zu

+++ Enno-Heidebroek-Urkunde 2013 für die besten Absolventen im Bereich Ingenieurwissenschaften:

Frau Master of Science Anna Krasnova
(Studiengang Distributed Systems Engineering, Betreuer: Dr. Köpsel)

Herr Dipl.-Inf. Franz Josef Grüneberger
(Diplomstudiengang Informatik, Betreuer: Prof. Schill) und

Herr Dipl.-Medieninf. Eric Brachmann
(Diplomstudiengang Medieninformatik, Betreuer: Prof. Gumhold) +++

+++ Die „Ehrenfried Walter von Tschirnhaus Urkunde“

erhielt Sascha Wunderlich, Stipendiat im Graduiertenkolleg „QuantLA“, als bester Absolvent im Diplom-Studiengang Mathematik. +++

ABGESCHLOSSENE

PROMOTIONSVERTEIDIGUNGEN:

Ulrike Fischer: „Forecasting in
Database Systems“
(Betreuer: Prof. Lehner)

verstehen, welche Eigenschaften die künftigen Bauelemente haben werden.

Nach Abschluss seiner Doktorarbeit vor zwei Jahren bei TU-Professor und Orchestration-Pfadleiter Hermann Härtig leitet Marcus Völp die Forschergruppe „IMData“, die sich bereits mit dem Zusammenwirken von Hard- und Software-Komponenten beschäftigt. Sie wird inzwischen von vier weiteren cfaed-Forschern verstärkt. Marcus Völp versucht themenübergreifend, Aspekte wie Echtzeit und Informationssicherheit zusammenzubringen. Zurzeit arbeitet er an sogenannten elastischen Mehrkern-Systemen. Impulse für seine Arbeit bekam Völp bereits bei Forschungsaufenthalten in den Niederlanden, Frankreich und Südkorea. Derzeit arbeitet er seit Oktober für ein halbes Jahr an der renommierten Carnegie Mellon Universität in Pittsburgh/USA. Birgit Holthaus

HÖHEPUNKTE DES JAHR 2013 AN DER FAKULTÄT INFORMATIK



Herzlichen Glückwunsch zum 60.,
Herr Prof. Härtig!

Seit 1994 als Inhaber der Professur Betriebssysteme an der Fakultät Informatik, hat Prof. Hermann Härtig auf verschiedenen Gebieten Herausragendes geleistet. Seine Forschungsschwerpunkte liegen in Echtzeitsystemen, mikrokernbasierten Betriebssystemen und der Sicherheit in Betriebssystemen. Vor allem seinem Engagement ist es zu verdanken, dass es heute den deutschlandweit einzigen Diplom-Informatikstudiengang an unserer Fakultät gibt, der in seiner Durchgängigkeit erhebliche Vorteile zu den Bachelor- und Masterstudiengängen bietet. Seinem Einsatz ist auch das besondere Nebenfach Kunst und Gestaltung in Zusammenarbeit mit der Abendschule der Dresdner Kunsthochschule zu verdanken, welches bis zum Auslaufen des Diplomstudienganges Medieninformatik künstlerische Fertigkeiten vermittelte.

Lieber Herr Prof. Härtig, zu Ihrem Jubiläum die besten Wünsche und viel Erfolg in allen zukünftigen Vorhaben!

JANUAR

Mit Servern heizen – AoTerra, Start-up- der Professur für Systems Engineering, Finalist für Innovationspreis der Deutschen Wirtschaft

15.1.: Saxonia Systems übergibt 13 neue Rechner im Wert von 14.000 Euro an Schülerrechenzentrum

FEBRUAR

Nachwuchsforscherguppe ADFEX forscht zu 3D-Erkundung mit Multi-Roboter-Systemen und erhält dafür Förderung von 1,6 Millionen Euro

feierlicher Start des Exzellenzclusters cfaed

MÄRZ

5.-7.3.: Fakultät Informatik richtet Endrunde des Sächsischen Informatikwettbewerbs aus

12.3.: 1. IT-Security Stammtisch von i.S.X. Software, Secunet, Silicon Saxony, T-Systems MMS; TUD

13.3.: 170 Lehrerinnen und Lehrer treffen sich zum 19. Sächsischen Schulinformatiktag

25.3. – 5.4.: Erste Forschungswerkstatt Informatik

APRIL

1.4.: Die Fakultät begrüßt Prof. Dr.-Ing. Sebastian Rudolph (Professur Computational Logic)

Imagin Cup: Gewinnerteam „metapollic“ mit Informatikstudent Johannes Schuricht entwickelt App zum besseren und natürlichen Umgang mit Volkskrankheiten

MAI

Graduiertenkolleg „RoSI“ bewilligt - DFG fördert die Erforschung dynamischer Software-Infrastrukturen mit 3,5 Mio Euro

Neues Forschungsprojekt Dynapsis sorgt dank Cloud-Technologie für mehr Zuverlässigkeit im öffentlichen Personenverkehr

21.5.: Grundsteinlegung für das Rechenzentrum des Lehmann-Zentrums

25./26.5.: 5. MobileCamp

JUNI

Forscher des EXIST-Gründerteams Digital Evidence und der dence GmbH entwickeln forensisches Verfahren zur passiven Identifikation von Mobiltelefonen in GSM-Netzen

SEUS entwickelt erstes interaktives Programmheft für die Lange Nacht der Wissenschaften

JULI

4.7.: OUTPUT und IT Sommerfest

5.7.: Lange Nacht der Wissenschaften

SAT 2013 Best Paper Award für ‚Soundness of Inprocessing in Clause Sharing SAT Solvers‘

9.7.- 13.9.: Ausstellung des Schülerrechenzentrums bei SAP

AUGUST

Peter Steinke und Norbert Manthey, Professur für Wissensverarbeitung, gewinnen mehrere Medaillen bei der SAT Competition

18.-31.8.: ICCL Summer School 2013

Dresdner Informatiker entwickeln Software gegen NSA-Schnüffler

SEPTEMBER

Forscherguppe ZESSY präsentiert aktuelle Forschungsergebnisse im Bereich Cyber-Physikalischer-Systeme und Robotik zum Kooperationsstag „Wirtschaft trifft Wissenschaft“

OKTOBER

1.10. DFG-Graduiertenkolleg „Rollenbasierte Software Infrastrukturen für durchgängig-kontextsensitive Systeme (RoSI)“ startet

1.10.: Die Fakultät begrüßt Prof. Carsten Rother (Professur Bildverarbeitung/Computer Vision Lab)

7.-11.10.: Erstsemestereinführung

11.10. Frau Dr. Iris Braun erhält Lehrpreis für Projekt „Auditorium Mobile Classroom“

11. Oktober 2013 Alumni-Treffen der Professur für Rechnernetze

13.-18.10.: Summer School „Das Dresdner Damaskuszimmer – das richtige Objekt zur falschen Zeit am falschen Ort“

NOVEMBER

1.11. EU-Projekt Range-IT für mehr Mobilität für Sehbehinderte startet

4.11.: Dr.-Ing. Stefan Pietschmann erhält Preis für seine Dissertation vom Dresdner Gesprächskreis der Wirtschaft und der Wissenschaft e.V.

6.11.: Best Paper Award auf der „Large Installation System Administration Conference“ für Thomas Knauth für „dsync: Efficient Blockwise Synchronization of Multi-Gigabyte Binary Data“

13.-19.11.: EPCL Basic Training Camp 2013

Georg-Helm-Preis für die beste Diplomarbeit geht an Dipl.-Inf. Franz Josef Grüneberger

18.11.: Best Paper Award auf der „International Conference on Computer-Aided Design“ (ICCAD) für Dr. Robert Wille für seine Arbeit „Improved SAT-based ATPG: More Constraints, Better Compaction“

14.11.: Richtfest des Rechenzentrums des Lehmann-Zentrums

18.-22.11.: International Autumn School 2013 on “Human-Robot-Interaction”

23.11.: 4. Regionalwettbewerb der FIRST LEGO League

DEZEMBER

9. 12. Fakultätsweihnachtsfeier

13.12. Lohrmann-Medaille für Dipl. Inf. Andreas Ecke

FAKULTÄTS-ZAHLEN 2013:

DRITTMITTEL: 10,5 MIO €

DRITTMITTELPROJEKTE: 93

MITARBEITER HAUSHALT: > 300

IMMATRIKULIERTE STUDENTEN: 1851

ERSTSEMESTER (OHNE IST): 547

EINGESCHRIEBENE DOKTORANDEN: 198

ABGESCHLOSSENE PROMOTIONEN: 23

MELDUNGEN AUS DEM DEKANAT



Die Fakultätsweihnachtsfeier am 9. Dezember bot erstmalig die Möglichkeit, sich selbst ein elektronisches Haustier zu basteln und wurde damit auch für manche Studierende wieder interessant. Puppenspieler Lutz Männel fesselte nicht nur die Kinder mit seinem originellen tapferen Schneiderlein, welches für den Rektor einen Gürtel zum „Engerschnallen“ nähen musste.

ZUGRIFFE AUF DIE FAKULTÄTSSTUDIENGÄNGE IM STUDIENINFORMATIONSSYSTEM

MONAT	INF (DIPLOM)	INF (BACHELOR)	INF (MASTER)	MINF (BACHELOR)	MINF (MASTER)	MINF (ERG.)	CL	DSE	HÖCHSTE ZUGRIFFSNOTE
JAN	316	412	225	471	178	94	156	249	2141 (SP)
FEB	209	288	180	291	85	48	100	190	1568 (MB)
MÄR	248	292	186	344	96	55	116	235	1745 (MB)
APR	251	285	206	369	84	51	139	180	2010 (MB)
MAI	346	336	202	495	116	84	137	270	2116 (MB)
JUN	361	512	220	856	130	147	146	220	3312 (IB)
JUL	355	533	243	1140	137	143	116	217	3179 (IB)
AUG	190	222	75	525	55	22	66	97	1186 (MB)
SEP	283	287	155	291	85	24	83	122	1329 (MB)
OKT	237	281	221	395	99	60	136	232	2255 (MB)

*uniweit, SP = Sozialpädagogik, MB = Maschinenbau, IB = Internationale Beziehungen



TERMINE UND KOMMENDES

9 Januar 2014
Uni live

15 Januar 2014
Fakultätsberatung

25 Januar 2014, 17:00 Uhr
Quality Plaza Hotel, Dresden
Informatikball mit Absolventenverabschiedung

31. Januar/01. Februar 2014
Klausurberatung der Hochschullehrer

~ Frohe Weihnachten und
einen schwungvollen Jahreswechsel
wünscht Ihnen das Redaktionsteam ~

Silvia Kapplusch, Esther Lapczynska
und Prof. Raimund Dachselt

Kontakt:
Silvia.Kapplusch@tu-dresden.de

UND SONST NOCH...

Liebe Fakultätsmitglieder,

nachdem ich nun fast ein Jahr Dekan der Fakultät Informatik bin, möchte ich mich herzlich bei Ihnen allen für die gute Zusammenarbeit bedanken. Obwohl es im vergangenen Jahr ab und zu auch mal Probleme in der Fakultät gab – von denen man als Dekan leider mehr mitbekommt als „normaler“ Professor – hatte ich doch stets das Gefühl, dass wir alle an einem Strang ziehen. Wegen der Probleme bei der SAP-Einführung war das Jahr 2013 sicher für viele, insbesondere in den Sekretariaten, anstrengender als normalerweise. Ich möchte mich hier nochmals extra bei allen bedanken, die trotz der dadurch entstandenen Hindernisse dafür gesorgt haben, dass unser Betrieb nicht zusammengebrochen ist. Insgesamt war das Jahr 2013 trotzdem wieder ein sehr erfolgreiches Jahr für die Fakultät, mit vielen neuen Projekten und damit auch neuen Doktoranden und Mitarbeitern. Auch in ihrer Attraktivität für Studenten scheint die Fakultät nicht nachgelassen zu haben.

Ich wünsche Ihnen allen geruhsame Feiertage und einen guten Anfang im neuen Jahr.

Ihr Spekulator (= Dekan im Weihnachtslatein)